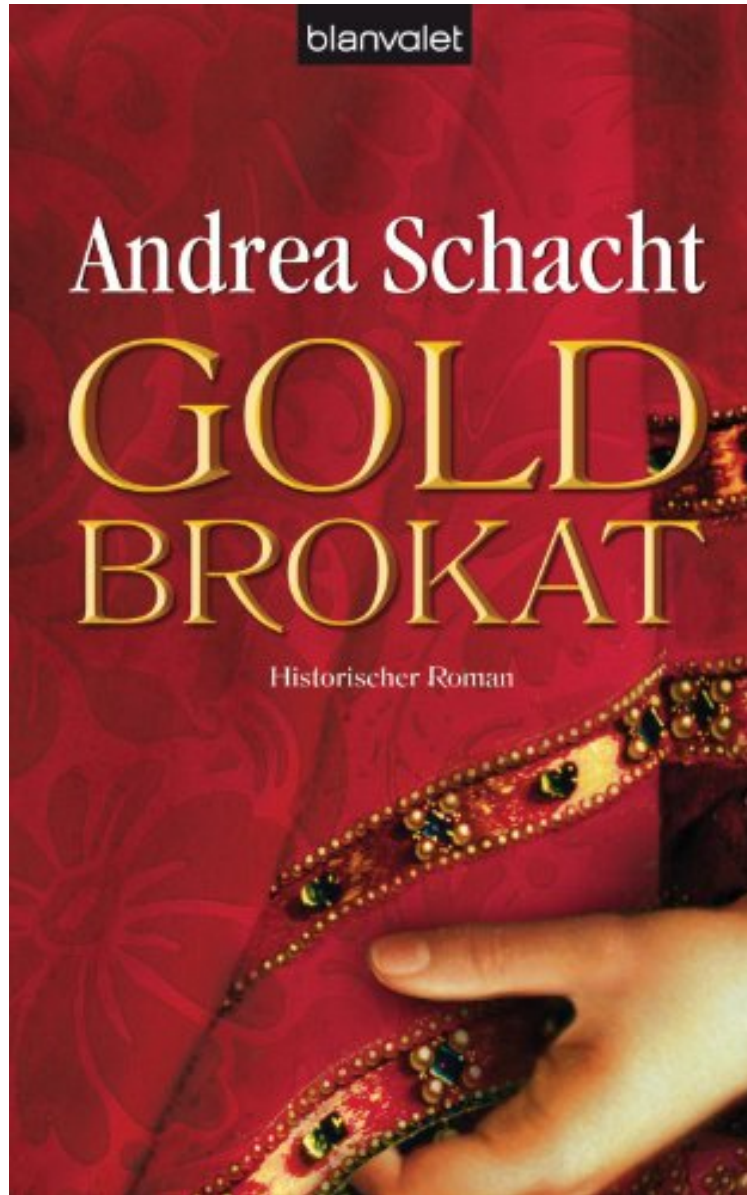


[E-BOOK] Goldbrokat: Historischer Roman

Goldbrokat: Historischer Roman

Von Andrea Schacht

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #66735 in eBooks Veröffentlicht am: 2009-06-24 Erscheinungsdatum: 2009-07-01 File Name: B004OL2TFA | File size: 63.Mb

Von Andrea Schacht : Goldbrokat: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Goldbrokat: Historischer Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht Lust auf M E H R von dieser Autorin Von JOKO Schon ihr Buch "Gttertrank" hat mir ausgesprochen gut gefallen, da war ich natrlich auf den neuen Roman von Andrea Schacht sehr gespannt und mit entsprechenden Erwartungen ging

ich ans Lesen. Das neue Buch "Goldbrokat" hat mir genauso gut gefallen wie der Vorgänger. Erzählt wird die Geschichte der verarmten Ariane Kusan, einer jungen "Witwe", die durch einen gesellschaftlichen Fauxpas aus der "guten Killner Gesellschaft" des 19. Jahrhunderts ausgeschlossen wird. Durch einen Zufall lernt sie die Halbweltdame LouLou Weber kennen, für die sie von nun an als Schneiderin arbeitet, um sich und ihre Kinder durchzubringen. Ihre Kreationen finden nicht nur bei der geschäftstüchtigen LouLou Anklang, die all ihre Theaterdamen von Ariane einkleidet, auch die Damen der "feinen Gesellschaft" werden auf ihr Talent aufmerksam und reihen sich um ihre Entwürfe. Durch den Bruder von LouLou Weber kommt Ariane mit der Seidenverarbeitung in Kontakt und unterstützt Gernot Weber durch das Entwerfen neuer Stoffmuster. Die beiden haben aber nicht nur eine geschäftliche Beziehung zueinander, sondern kommen sich auch privat näher und als Ariane sich zur Heirat mit Gernot Weber entscheidet, holt sie ihre Vergangenheit ein. Frau Schacht hat mit ihrem neuen Buch wieder einen vielschichtigen, unterhaltsamen und teilweise sehr spannenden Roman geschaffen, der einen von den ersten Seiten an fesselt. Es gelingt ihr mühelos, ihre Charaktere so interessant und facettenreich zu beschreiben, dass sie einem schnell ans Herz wachsen. Da die Anzahl der Personen überschaubar bleibt, ist ein entspanntes Lesen gewährleistet, wer aber trotzdem Probleme hat, findet am Ende des Buches ein Namensregister. Andrea Schacht schafft es auch diesmal wieder durch eine akribische Recherchearbeit interessante und erstaunliche Informationen und Hintergründe zum Thema Seidenherstellung und Handel zu liefern, die in diesem Buch eine Rolle spielen. Die wirklich sehr unterhaltsame Geschichte wird durch eine bildreiche und der Zeit angepassten Sprache abgerundet und mit einer guten Portion Humor, die der Schriftstellerin eigen ist gewürzt. Schön war auch, dass man einige Personen aus dem Vorgängerband wiedertraf und auch die Katze wurde nicht vergessen. Alles in allem war es wieder ein ausgesprochen vergnügliches Lesen, das mir dieses Buch bescheert hat. Vielen Dank Andrea Schacht. 30 von 33 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein großartiger Roman und ein Buch zum Wohlfühlen. Von Annette B. Andrea Schacht erzählt in diesem Buch die Geschichte der Seidenraupenzucht und der Seidenstoffe. Dabei verbindet die Autorin mit zarten Seidenfäden das Schicksal ihrer Protagonisten, mit dem Schicksal der Raupen-Züchter, der Weber und der Händler von edlen Seidenstoffen. Wie schwierig und risikoreich der Handel mit Seide, Mitte des 19. Jahrhunderts war, wird in diesem fesselnden Buch sehr deutlich. Die Palette der Schauplätze reicht von China, über Frankreich bis ins gute alte Köln. Die Charaktere der Figuren sind sehr facettenreich und einfühlsam beschrieben, so dass man jede einzelne Person sehr schnell kennen lernt. Durch die klugen und auch humorvollen Dialoge in diesem Buch, wird es dem Leser sehr leicht gemacht eine Beziehung zu den Figuren aufzubauen. Man lebt, liebt und leidet mit der Witwe Adelina und ihren beiden Kindern. Der Spannungsbogen, der in diesem Buch aufgebaut wurde, ist einfach großartig und man kann das Buch kaum noch aus der Hand legen. Man ist so gefesselt, dass man sich als Leser förmlich gezwungen sieht weiter zu lesen, weil man unbedingt wissen will, wie es weiter ' bzw. ausgeht. Andersherum ist man aber auch wieder traurig, weil man, wenn man weiß wie das Buch ausgeht, dann auch das Buch beendet hat und sich von diesen wundervollen Protagonisten verabschieden muss. Somit hat Andrea Schacht bei mir ein recht zwiespältiges Gefühl erzeugt und das schaffen nur wenige Autoren ein derartiges Gefühl bei mir auszulösen. Frau Schacht kann das! Sie verwöhnt ihre Leser immer wieder mit so schönen und spannenden Wohlfühlbüchern wie diesem. Das ist meiner Meinung nach die wahre Kunst beim Schreiben und Frau Schacht beherrscht diese Kunst meisterhaft. Besonders gut gelungen und fantasievoll sind die Szenen mit den Kindern. Ich fühlte mich direkt an meine eigene Kindheit erinnert. Wie lange ist es her, dass ich einen Drachen gebastelt habe und steigen lie im Herbst? Mit ihrem sehr flüssigen, humorvollen und auch leicht verständlichen Schreibstil, gibt Andrea Schacht ihrem Leser die Chance den Alltag total zu vergessen. Die Bücher von Andrea Schacht liebe ich als Leserin heiß und innig! Dieses Buch Goldbrokat kann ich nur warmstens empfehlen. Unbedingt lesen! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschichte, fesselnd erzählt. Von Ariadne Simon. Wieder ein Roman von Andrea Schacht, den ich nicht aus der Hand legen konnte. Nicht nur die Geschichte der jungen Ariane und ihre beiden Kinder, sondern auch die vielen Informationen, die sie in diesem Buch zu China, zur Seidenraupenzucht, zur Herstellung von Seide und letztendlich dem Handel damit gibt. Eine reiche Fülle an Wissen, ein Roman, der hervorragend recherchiert wurde. Es gibt auch den obligatorischen Bseiwicht, einfältige Tanten und, natürlich, eine Katze. Captain Mio, der Pirat. Allerdings keine Katze, die spricht oder ermittelt. Und eine ganz besondere Überraschung: Begine Almut und Pater Ivo retten als Gespenster Arianes Kinder. Netter Gag. Ein Buch, das sehr lesenswert und spannend ist.

Kurzbeschreibung Die feinen Fäden des Schicksals: fantasievoll gesponnen und sorgsam verwoben! Farbenprächtiger historischer Lesestoff von Bestsellerautorin Andrea Schacht. Der Eklat, den sie mit ihrem losen Mundwerk verursacht hat, ist zum Stadtgespräch geworden. Seither kann die aus verarmtem Adel stammende Ariane mit den Damen der gutbürgerlichen Gesellschaft nicht mehr rechnen, auch wenn sie mit Nadel und Faden die schönsten Seidengewänder kreiert. Doch sobald sie für das neue Revuethater der Halbweltdame LouLou schneidert, werden ihre Kleider hochbegehrt, und ein Seidenlieferant liegt ihr bald bei Fuß. Aber kaum hat sich alles scheinbar zum Guten gewendet, holt ihre sorgsam verborgene Vergangenheit sie ein, und ein alter Todfeind versucht sie zu ruinieren. Um ihre Existenz zu retten, kann ihr nur noch eines helfen: kostbare Seide aus China!. de Andrea Schacht ist in allen

Epochen zu Hause: bei den Römern und Germanen, im Mittelalter, in der Neuzeit. Ihr Ausstoß ist enorm seit über zehn Jahren veröffentlicht sie mindestens ein, oft sogar zwei oder drei dicke Bücher pro Jahr, das Strickmuster meist ähnlich: Junge Frau muss sich in einer von Männern dominierten Welt durchsetzen; trotz vieler Widrigkeiten gelingt ihr dies am Ende. Dass diese Schablone wenig Varianten zulässt, außer eben der historischen Epoche, über die sie gelegt wird, stört die fast ausschließlich weibliche Leserschaft wenig: Denn Schacht beherrscht ihr Handwerk, ihre Romane sind einwandfrei konstruiert und spannend geschrieben. So ist es auch in Goldbrokat: Die junge Frau, um die es geht, heißt Ariane. Ihr Mann ist ums Leben gekommen, seitdem lebt sie mit ihrem achtjährigen Sohn und ihrer siebenjährigen Tochter in bescheidenen Verhältnissen in Köln, unterstützt nur von einer gestrengen Tante. Die historische Kulisse bildet die Mitte des 19. Jahrhunderts, die Zeit der Industrialisierung. Eine zufällige Begegnung bringt Arianes Leben auf eine völlig neue Bahn: Sie hilft einer fremden Dame, der auf offener Straße das Kleid gerissen war, dieses zu flicken. Die Frau entpuppt sich als die stadtbekannteste Kokette LouLou, die so angetan von Arianes flinken Fingern ist, dass sie sie beauftragt, Seidenkleider für die Tänzerinnen in ihrem Revuetheater zu schneiden. Arianes Arbeiten sind prächtig, sodass sich bald auch die Damen der besseren Kreise um ihre Dienste reißen. Und als sie auch noch von einem Seidenhändler umworben wird, scheint ihr Glück perfekt. Doch ein dunkler Schatten der Vergangenheit beginnt sie einzuholen... Der Roman hält, was man von ihm erwartet: eine gut recherchierte historische Kulisse, eine spannende, ans Herz gehende Geschichte rund um ein Frauenschicksal, ein Happyend. Dass man das so oder so ähnlich bei Andrea Schacht nicht zum ersten Mal liest, stört da wenig: Wenn einem im Restaurant ein Gericht schmeckt, bestellt man's beim nächsten Mal ja auch wieder. -- Christoph Nettersheim/Pressestimmen "Fantasievoll hat sie mit ihrem neuen historischen Roman Goldbrokat einen farbenprächtigen Lesestoff gesponnen.[...] Andrea Schacht besticht durch Detailtreue und atmosphärische Dichte. Ihre erzählerische Leidenschaft und ihr feiner Humor zaubern mehr als ein Mal ein Lachen auf das Gesicht der Leserin. Trauen Sie sich heran an 600 Seiten packende Lektüre und lassen Sie sich fesseln von starken, klugen und mitreißenden Frauenfiguren." (Mindener Tageblatt)